

### Information zur Verarbeitung Ihrer Daten

nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

[Stand: 23.03.2022]

#### **Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle**

Landkreis Hameln-Pyrmont  
Erziehungsberatungsstelle  
Hermannstraße 10  
31785 Hameln  
Telefon: 05151 903-3535  
[erziehungsberatungstelle@hameln-pyrmont.de](mailto:erziehungsberatungstelle@hameln-pyrmont.de)

#### **Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Marco Puschmann  
HannIT AÖR  
Hildesheimer Straße 47  
30169 Hannover  
Telefon: 0511 70040-332  
[marco.puschmann@hannit.de](mailto:marco.puschmann@hannit.de)

#### **Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Um eine Beratung durchführen zu können, benötigen wir bestimmte Informationen. Dabei wird nur erfasst, was für die Beratung nötig ist und was Sie uns mitteilen. Die Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden von uns entsprechend der gesetzlichen Vorschriften sorgfältig geschützt. Rechtsgrundlagen dieser Verarbeitung sind §§ 28 und 62 Absatz 1 SGB VIII.

Zu den sogenannten „Stammdaten“ bei der Anmeldung gehört zum Beispiel Ihr Name, das Geburtsdatum, der Familienstand, die Adresse mit Kontaktdaten, wer Sorgerechtsinhaber/in ist und die Beziehungsverhältnisse mit deren Stammdaten.

Während der Beratung werden darüber hinaus schriftlich Aufzeichnungen erstellt, die den Inhalt der Gespräche erfassen. Diese *persönlichen Daten* werden in Papierform und/oder elektronisch gespeichert.

Um die unterschiedlichen fachlichen Kompetenzen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu nutzen, wird Ihr Anliegen anonym, also ohne Ihren Namen zu nennen, im Rahmen von Fallbesprechungen vorgestellt und besprochen.

#### **Datenübermittlung**

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte, in Drittländer (Nicht-EU-Mitgliedsstaaten) oder internationale Organisationen übermittelt.

Alle unsere Fachkräfte unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Aus organisatorischen Gründen ist es notwendig, dass auch das Sekretariat Ihre Stammdaten einsehen kann (z. B. für überraschende Terminänderungen).

Von der Schweigepflicht gibt es zwei Ausnahmen:

1. Falls Sie schriftlich zustimmen, können wir mit einer anderen Fachkraft (z. B. einem Arzt, einer Erzieherin oder Lehrerin) über Ihr Kind sprechen.
2. Im Falle einer drohenden Kindeswohlgefährdung nach § 8a Absatz 4 SGB VIII, die nicht mit den Mitteln der Erziehungsberatungsstelle abzuwenden ist, sind wir verpflichtet, das Jugendamt zu informieren.

## Speicherdauer

Ihre Daten werden gemäß Artikel 17 DSGVO nur für den Beratungszeitraum gespeichert und anschließend gelöscht. Bei ungeklärtem Abbruch der Beratung löschen wir die Daten sechs Monate nach dem letzten Kontakt. Ihre Daten sind bei uns umfassend gegen unbefugte Zugriffe geschützt.

Unsere Erfahrung zeigt, dass sich einige Familien nach Abschluss der Beratung innerhalb von drei Jahren wieder an uns wenden. Könnten wir dann auf die bereits vorliegenden Beratungsunterlagen zurückgreifen, erleichtert dies die Wiederaufnahme der Beratung.

Mit der dreijährigen Datenaufbewahrung bin ich einverstanden.

Aus Ihren Angaben werden daneben gesetzlich vorgegebene anonyme Daten zusammengestellt, die statistisch ausgewertet werden (z. B. Alter des Kindes, Problembereich, Dauer der Beratung oder Anzahl der beratenen Personen).

## Rechte der Betroffenen

Sie können gegenüber dem Landkreis Hameln-Pyrmont folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit,
- Recht auf Widerspruch der Einwilligung, sofern die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht.

## Beschwerderecht, Fragen und Anregungen

Falls Sie Fragen oder Anregungen haben, sprechen Sie uns bitte an – wir informieren Sie gerne und sind für Ihre Hinweise dankbar. Im Falle einer Beschwerde, die wir sehr ernst nehmen, steht die Dienststellenleitung zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen  
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover  
Telefon: +49 (0511) 120 45 00, Telefax: +49 (0511) 120 45 99  
[poststelle@ldf.niedersachsen.de](mailto:poststelle@ldf.niedersachsen.de)

## Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling erfolgt nicht.

**Mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zu den o. g. Zwecken bin ich einverstanden und die Informationen gem. Art. 13 DSGVO habe ich zur Kenntnis genommen.**

Vorname/n, Name/n: \_\_\_\_\_

(bitte **leserlich** schreiben)

Ort, Datum, Unterschrift/en: \_\_\_\_\_